



SITZUNGSVORLAGE

Thema:	Konzept der Qualifizierung von Tagespflegepersonen im Bodenseekreis
---------------	--

frühere Beratungen:	Jugendhilfeausschuss am 12.07.2016
---------------------	------------------------------------

Anlagen:	-
----------	---

Sachvortrag:	Frau Zimmermann	Dauer Sachvortrag:	10 Min.
--------------	-----------------	--------------------	---------

Beschlussvorschlag:	Das Konzept zur Qualifizierung von Tagespflegepersonen im Bodenseekreis wird wie im Vorbericht dargestellt beschlossen.
----------------------------	--

Gremium	Zuständigkeit	Sitzung am	Öffentlichkeitsstatus
Jugendhilfeausschuss	Beschluss	06.03.2017	öffentlich
Ausschuss für Soziales und Gesundheit	Beschluss	06.03.2017	öffentlich

Finanzielle Auswirkungen (mit der Kämmerei abzustimmen!): ja nein

Aufwendungen/Auszahlungen

Ergebniswirksam: <input checked="" type="checkbox"/>			Investiv: <input type="checkbox"/>		
Einmaliger Aufwand	_____	Euro	Einmalige Auszahlung	_____	Euro
Jährlicher Aufwand	75.000	Euro	Jährliche Auszahlungen	_____	Euro
Gesamtbetrag	_____		Gesamtbetrag	_____	
Aufwand 1. Jahr	75.000	Euro	Auszahlung 1. Jahr	_____	Euro
Aufwand 2. Jahr	75.000	Euro	Auszahlung 2. Jahr	_____	Euro
Aufwand 3. Jahr	75.000	Euro	Auszahlung 3. Jahr	_____	Euro
Aufwand 4. Jahr	75.000	Euro	Auszahlung 4. Jahr	_____	Euro
			Jährliche Abschreibung	_____	Euro

Erträge/Einzahlungen

Ergebniswirksam: <input type="checkbox"/>			Investiv: <input type="checkbox"/>		
Einmaliger Ertrag	_____	Euro	Einmalige Einzahlungen	_____	Euro
Jährliche Erträge	rd. 37.000	Euro	Jährliche Einzahlungen	_____	Euro
Gesamtbetrag	_____		Gesamtbetrag	_____	
Ertrag 1. Jahr	rd. 37.000	Euro	Einzahlung 1. Jahr	_____	Euro
Ertrag 2. Jahr	rd. 37.000	Euro	Einzahlung 2. Jahr	_____	Euro
Ertrag 3. Jahr	rd. 37.000	Euro	Einzahlung 3. Jahr	_____	Euro
Ertrag 4. Jahr	rd. 37.000	Euro	Einzahlung 4. Jahr	_____	Euro
			Jährliche Auflösung	_____	Euro

Mittelbereitstellung im Haushalt:

Ergebnishaushalt: <input checked="" type="checkbox"/>		Investitionshaushalt: <input type="checkbox"/>	
Produkt:	365002	Investitions-Nr.	_____
Kostenstelle:	4116010		
Sachkonto:	431800000		
Zur Verfügung stehende Mittel:	75.000,-		Euro

ggf. noch bereit zu stellen: _____ Euro

Deckungsvorschlag:

Ergebnishaushalt: <input type="checkbox"/>		Investitionshaushalt: <input type="checkbox"/>	
Produkt:	_____	Investitions-Nr.	_____
Kostenstelle:	_____		
Sachkonto:	_____		

Medien: PowerPoint pdf-Datei CD/DVD Stick

Sofern Präsentationen erforderlich werden, teilen Sie dies der Geschäftsstelle Kreistag bitte spätestens einen Arbeitstag vor der jeweiligen Sitzung mit.

Elektronisch mitgezeichnet von:

<input checked="" type="checkbox"/> Landrat	<input type="checkbox"/> Dezernat 1	<input type="checkbox"/> Dezernat 2
<input checked="" type="checkbox"/> Dezernat 3	<input checked="" type="checkbox"/> Dezernat 4	<input checked="" type="checkbox"/> Jugendamt

1. Ausgangslage:

Der Jugendhilfeausschuss hat in seiner Sitzung am 12.07.2016 die Verwaltung beauftragt,

- die Qualifizierung und Fortbildung für Tagespflegepersonen in Kooperation mit der Volkshochschule Bodenseekreis durchzuführen,
- ein Konzept zur Umsetzung ab dem Frühjahr-/Sommersemester 2017 anhand des bisherigen Kostenrahmens zu erarbeiten und den Kreisgremien zur Beschlussfassung vorzulegen,
- die erforderlichen Mittel in den Haushalt 2017 einzustellen.

Gemäß § 24 SGB VIII und den §§ 3 und 8b KitaG BW ist das Jugendamt Bodenseekreis als öffentlicher Jugendhilfeträger zur Bereitstellung, Qualifizierung und Förderung der Kindertagespflege verpflichtet.

2. Sachverhalt:

Gemeinsam mit der Volkshochschule Bodenseekreis wurde auf Grundlage der entsprechenden Empfehlungen des KVJS das nachfolgende Konzept zur Qualifizierung von Tagespflegepersonen entwickelt.

Neustrukturierung des Qualifizierungsablaufs

Die Grundqualifizierung wird in zwei Kursen angeboten, einem Vorbereitungskurs mit 30 UE, der vor Aufnahme des ersten Tageskindes zu absolvieren ist, und einem Qualifizierungskurs mit 130 UE, an dem Tagespflegepersonen tätigkeitsbegleitend teilnehmen.

Der Vorbereitungskurs (30 UE) besteht aus 6 Veranstaltungen, die in einem Zeitraum von drei bis sechs Wochen terminiert sind. Er findet drei- bis viermal pro Jahr an unterschiedlichen Standorten im Kreisgebiet statt.

Der Qualifizierungskurs (130 UE) besteht aus 32 bis 35 Veranstaltungen, die in einem Zeitraum von ca. einem Jahr bzw. zwei Semestern der Volkshochschule terminiert sind. Er startet mindestens einmal pro Jahr und findet im Bildungszentrum Markdorf statt.

Für diese Grundqualifizierung im Umfang von insgesamt 160 UE leisten die Tagespflegepersonen einen Teilnahmebeitrag von 75 Euro.

Im Anschluss an die Grundqualifizierung besteht für alle Tagespflegepersonen die Verpflichtung, pro Jahr an Fortbildungen im Umfang von 15 UE teilzunehmen. Hier wird das bisherige Angebot fortgeführt, bestehend aus Gruppen für die praxisbegleitende kollegiale Beratung, regionale Austauschtreffen der Tagespflegevermittlung des Jugendamts und fachlich relevante Vorträge und Kurse von Anbietern, wie der Volkshochschule, des Tagesmütternetz Bodenseekreis e.V. und anderen.

Durchführung der Qualifizierung

Die Volkshochschule Bodenseekreis übernimmt in Abstimmung mit den Kursleiterinnen

- die Terminplanung und Raumreservierung,
- die Ausschreibung der Kurse und das Anmeldemanagement,
- die Bereitstellung der benötigten Medien und Materialien,
- die Honorarabrechnung mit den Referentinnen.

Das Jugendamt unterstützt die Volkshochschule bei der inhaltlichen Abstimmung und Weiterentwicklung der Qualifizierungskurse mit den externen Kursleiterinnen.

Für die Durchführung der Qualifizierungskurse wurde mit den schon bisher vom Tagesmütternetz Bodenseekreis e.V. beauftragten Referentinnen vereinbart, dass diese weiterhin die Kursleitung für Vorbereitungs- und Qualifizierungskurs übernehmen. Beim Vorbereitungskurs werden sie von den Mitarbeiterinnen der Tagespflegevermittlung des Jugendamts unterstützt.

Im Zuge der inhaltlichen Planungen für den Qualifizierungskurs wurde seitens der Kursleiterinnen dessen Durchführung am Standort Markdorf abgelehnt.

Da dies aber wegen der zentralen Lage, guten Erreichbarkeit und vorhandener räumlicher Ressourcen wesentlicher Bestandteil des neuen Qualifizierungskonzepts ist, musste kurzfristig eine neue Kursleitung gewonnen werden, was gemeinsam mit der Volkshochschule auch gelungen ist.

Vorschlag der Verwaltung:

Die Vorbereitungskurse werden von den Mitarbeiterinnen der Tagespflegevermittlung des Jugendamts durchgeführt und nicht mehr von externen Referentinnen. Im Rahmen der bisherigen Transferleistungen (Referentenhonorare) werden Anpassungen der personellen Ressourcen vorgenommen.

Begründung:

Neben der Vereinfachung von organisatorischen Abläufen und Abstimmungen zwischen den verschiedenen Kooperationspartnern und externen Honorarkräften, dient dies auch der Qualitätssicherung. Die Inhalte des Vorbereitungskurses und des Qualifizierungskurses beziehen sich teilweise aufeinander und müssen daher abgestimmt sein. Im Vorbereitungskurs werden die Weichen für die Zusammenarbeit zwischen den Tagespflegepersonen und dem Jugendamt als Vermittlungs- und Beratungsstelle gestellt. Die Übernahme der Kursleitung ermöglicht den Mitarbeiterinnen des Jugendamts, die Rahmenbedingungen der späteren Zusammenarbeit selbst zu vermitteln.

3. Finanzielle Auswirkungen:

Die Aufwendungen bleiben auch mit dem neuen Konzept zur Qualifizierung von Tagespflegepersonen gleich. Die jährlichen Gesamtausgaben betragen wie bisher rd. 75.000 Euro. Es gibt lediglich eine Verschiebung vom Transferhaushalt in den Personalhaushalt.

Bisherige Ausgaben

Förderung des Tagesmütternetz Bodenseekreis e.V.	55.000 Euro
Sach- und Personalaufwendungen im Jugendamt für die Kooperation und Eignungsprüfung neuer Tagespflegeeltern	20.000 Euro

Ausgaben nach Neustrukturierung

Förderung an Volkshochschule für die Organisation und Durchführung	35.000 Euro
Sach- und Personalaufwendungen im Jugendamt für die Kooperation, Mitwirkung an der Qualifizierung und Eignungsprüfung	40.000 Euro

Einnahmen

Für die Qualifizierung und Fortbildung der Tagespflegepersonen erhält der Landkreis weiterhin Fördermittel des Landes auf Grundlage der Verwaltungsvorschrift des Ministeriums für Kultus, Jugend und Sport zur Kindertagespflege vom 12.12.2013 in Höhe von jährlich ca. 37.000 €.

Die notwendigen Mittel für die Qualifizierung wurden in den Haushalt 2017 eingestellt.